



## Beschreibung eines Projektbausteins

Titel	Pausenkonzert
Schule	Sophie-Scholl-Schule Giessen
Anschrift	Grünberger Straße 222
Name	Tabea Wiebe
Musikkoordinator/in	Anja Klar



### 1. Kurzbeschreibung

Das Pausenkonzert findet in einer großen Pause statt. Gestaltet wird es von SchülerInnen, die ein Instrument spielen. Sie können ihr Instrument vorstellen und dem Publikum etwas vorspielen. Alle Klassen sowie interessierte Eltern sind zum Zuhören eingeladen.

### 2. Zielsetzung

- ♪ Begegnung mit verschiedenen Instrumenten
- ♪ Zuhörförderung
- ♪ Würdigung der Musiker
- ♪ Präsentieren des eigenen Instrumentes



### 3. Praktisches Vorgehen

Zu Schuljahresbeginn werden in der Musikkonferenz die Termine für die Pausenkonzerte des gesamten Schuljahres festgelegt. Ziel ist, je ein Konzert zwischen den jeweiligen Ferien zu gestalten.

Alle Klassen erhalten etwa drei Wochen vor dem Konzerttermin einen Brief mit einer Liste, in die die Klassenlehrer all die Kinder eintragen, die gerne auftreten möchten. Die ausgefüllten Listen wiederum werden an die Projektpaten (3 Lehrer) übergeben. Sie sind für die Organisation und Planung der Konzerte zuständig. Meistens gibt es mehr Anmeldungen als im Rahmen einer Pause zeitlich möglich. Nicht berücksichtigte Kinder können jedoch beim darauf folgenden Pausenkonzert aktiv werden.

Etwa zwei Wochen vor dem Konzert bekommen die Mitwirkenden einen Brief mit Informationen zum Auftrittszeitpunkt. Außerdem werden sie an das Mitbringen ihres Instrumentes erinnert. Einige Tage vor dem Pausenkonzert werden an der Informationswand und im Schulgebäude Einladungsplakate aufgehängt. Diese Einladung gilt auch für interessierte Eltern. Die Teilnahme ist für alle freiwillig.

Das Pausenkonzert findet in unserem Mehrzweckraum statt. Die Projektpaten kümmern sich um Sitzgelegenheiten und die Moderation.

### 4. Förderliche und hinderliche Bedingungen

Erfahrungen zeigen, dass die Kinder zu diesen Auftritten sehr motiviert sind. Es gab immer mehr Anmeldungen als zeitlich machbar. Von daher ist es gut und wichtig, mehrere Pausenkonzerttermine in einem Schuljahr zu organisieren.

Die Termine sollten zu Schuljahresbeginn festgelegt werden. Das verschafft einen klaren Überblick und erspart wiederholte Terminabsprachen.

Man sollte „Ersatzmusiker“ einplanen, da mit Rückziehern oder krankheitsbedingten Ausfällen gerechnet werden muss.

Um die nötige Zuhöratmosphäre schaffen zu können, sind Erwachsene wichtig, die bei diesem Bemühen helfen.

### 5. Bemerkungen und Ausblick

Das Pausenkonzert ist bei den Kindern sehr beliebt und immer gut besucht, obwohl es in der Hofpausenzeit liegt. Eltern nehmen die Einladung ebenfalls gerne an.

Aus der guten Resonanz zum Pausenkonzert ist die Idee eines Eltern-Schüler-Konzerts entstanden.

Fazit: Mit wenig Aufwand wird eine tolle Gelegenheit geschaffen, Musik zu präsentieren und der Musik zu lauschen!



**Musikalische Grundschule**

Hessen



Hessisches  
Kultusministerium

## 6. Materialien

- ♪ Briefe zu Händen der Klassenlehrer zur Abfrage der Musiker, die auftreten wollen
- ♪ Briefe an die Kinder mit Informationen zum Auftrittszeitpunkt
- ♪ Notenständer, Sitzgelegenheiten, ggf. Instrumente
- ♪ „Werbeplakate“ zur Einladung